

223. Golfplatz (Strussehus)

Kategorie

Flurname (Acker).

Bedeutung

«Platz, wo Golf gespielt wird».

Bemerkungen

Auf der Parzelle *Golfplatz* von Dr. Eugster wurde 1934 durch das Kulturingenieurbureau des Kantons St.Gallen ein Drainageprojekt geplant. Das Drainageprojekt wurde allerdings erst im Winter 1941/42, im Zuge der so genannten «Anbauschlacht» (Plan Wahlen) realisiert. Ob hier tatsächlich einmal ein Golfplatz betrieben wurde, ist nicht mit Sicherheit zu sagen. Die im Staatsarchiv vorliegenden Akten geben darauf jedenfalls keine schlüssige Antwort (Jäger, M. (o.D.). *Ein Golfplatz in Mörschwil? Ein Projektplan von 1934*. Staatsarchiv St.Gallen). Mündliche Quellen aus Mörschwil deuten aber darauf hin, dass ein Vorgänger von Dr. Eugster auf dem Hof Watt im fraglichen Gebiet tatsächlich einen Golfplatz betrieben hatte. Das soll ca. um 1910 gewesen sein. Vermögende Stadtsanktgaller oder Gäste der Kurbetriebe Untere und Obere Waid sollen dort ihrem Hobby gefrönt haben, während Einheimische sich mit Schlägertragen und Bälleinsammeln ein Zubrot verdient hätten. Das bestätigt GEWÄHRSPERSON 38, der von seinem Vater (Jahrgang 1900) berichtet, der um 1910 herum als Bub Golfbälle einsammelte für den Herrn Berger von der Kuranstalt Oberwaid.



Die Urkunde von 1934, in der der Flurname *Golfplatz* erwähnt wird (Quelle: Staatsarchiv St.Gallen)

Lokalisierung

Kartenausschnitte: 40_Strussehus; 42_Waid; 42_Wättler Weier – Unterwaid.

Belege

- 1934: Golfplatz
Kulturingenieurbureau des Kantons St.Gallen [Übersichtsplan 1:1'000]. In: Staatsarchiv St.Gallen.
- 2020: Golfplatz
Mündliche Auskunft GEWÄHRSPERSON 40.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Deutung des Flurnamens bekannt.

Deutung

«Platz, wo Golf gespielt wird».